

GEMEINDEBRIEF

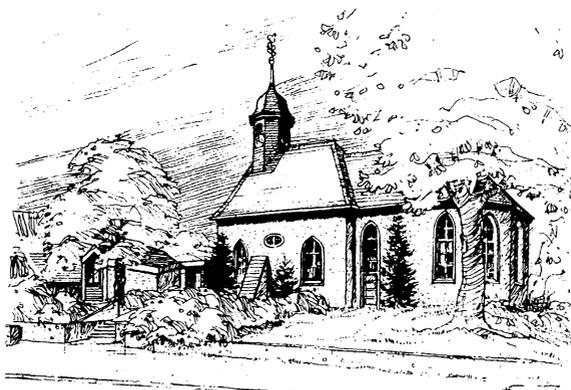
der evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen



39. Jahrgang

OKTOBER 2011

Nr. 388



EVANGELISCHE KIRCHE ERZHAUSEN

So ihr MICH von ganzem Herzen sucht, so will ich mich finden lassen, sagt der Ewige.

1 Chronik 28,9

Aber was für eine Suche ist damit gemeint? Merkwürdig, dass der Begriff der Rasterfahndung erst in den letzten Jahren aktuell wurde: Gott wird seit Jahrtausenden mit einer solchen gesucht, und je intensiver die Suche wurde, desto weiter hat sich der Mensch von Gott entfernt...

Der Mensch wurde »in seinem Abbild« geschaffen und ist permanent auf der Suche nach dem Anderen - nach dem anderen Menschen, nach dem anderen Leben, nach dem Anderen im

Leben und schließlich nach dem ganz Anderen, nämlich Gott.

Einer alten mündlichen Überlieferung gemäß erzeugt jeder Mensch, der sich gottgefällig verhält, vier Kubikmeter gottgefüllten Raumes. Sitzen zwei beieinander und lernen in heiligen Schriften, so partizipiert jeder auch an dem gottgefüllten Raum des anderen und also hat er (dann) sechs Kubikmeter. Sind es drei, so sind es schon acht Kubikmeter pro Person ... Wo also ist Gott? Ganz sicher dort, wo gottesfürchtige Menschen

beieinander sitzen und versuchen, die Grundlage des einander Respektierens zu beachten, denn der Mensch wurde im Abbild Gottes geschaffen.“^{*)} Indem ich den anderen Menschen wertschätzend begegne und in seinem Angesicht auch ein Abbild SEINES Angesichts sehe, finde ich IHN.

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen, dass Sie sich der Gegen-

wart Gottes immer wieder bewusst werden, sei es im Gebet, im Gottesdienst, im Stillen Moment der Besinnung, in den Begegnungen, bei jedem Atemzug, den Sie machen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Großkopf

**) aus dem Grußwort: Nachama, Andreas u.a. (Hg.): Jüdisches Gebetbuch. Schabbat und Werktage. Gütersloh 2009*

In unserer Gemeinde

wurden getauft

am 18. September: Katharina Frommlet, Melina Christian und Lina Marie Zimmermann;

wurden getraut

am 17. September: Markus Prokopp und Stefanie Prokopp, geb. Larisch;

wurden zur letzten Ruhe geleitet

am 7. September: Klaus Christian Robert Grösch, 81 Jahre,

am 8. September: Horst Karl Höhler, 76 Jahre,

am 19. September: Edith Nieder, geb. Leiser, 61 Jahre.

IN EIGENER SACHE

Für die Verteilung unseres Gemeindebriefes suchen wir dringend Helferinnen oder Helfer. In einem kleinen Verteilbezirk werfen Sie den Gemeindebrief in die Briefkästen, Zeitaufwand im Monat etwa eine halbe Stunde. Wer uns helfen kann und möchte, meldet sich bitte bei der Redaktion, Tel. 6550, oder im Pfarrbüro.

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Oktober, Erntedankfest

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer Großkopf und Kindergottesdienstteam). Die Kinder des Kindergottesdienstes gestalten den Gottesdienst mit. Wir bitten um Gaben für die Aktion BROT FÜR DIE WELT:

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Heitmann). Predigttext Klagenlieder 3, V.22-26+31-32

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Prädikant Heitmann). Predigttext Markus 17, 17-27: Die Kollekte ist für besondere Aufgaben, wie Einzelfallhilfen und Familien in Not bestimmt.

Sonntag, 23. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Gottschemmer). Predigttext Markus 10, V.17-27

Sonntag, 30. Oktober

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst zum 85jährigen Bestehen der Frauenhilfe und des Kirchenchores, Reformationsgedenken (Pfarrer Großkopf). Der Kirchenchor singt im Gottesdienst. Die Kollekte ist für die Notfallseelsorge bestimmt.

Anschließend Kirchenkaffee im Kirchsaal.

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Abendgebet ist an jedem Donnerstag um 19.30 Uhr in der Kirche (nicht in den Herbstferien!).



TERMINE - VERANSTALTUNGEN

FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ERNTE-DANKFEST

Sonntag, 2. Oktober, 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche

An den vergangenen Sonntagen beschäftigten sich die Kinder des Kindergottesdienstes mit **Nehemia** aus dem Alten Testament, der die Stadtmauer von Jerusalem wieder aufbaute, dem jüdischen Volk zu einer neuen Identität verhalf und an Erntedank ein großes Fest mit dem Volk Gottes feierte.

Die Kinder des Kindergottesdienstes haben diese Geschichte in Lied und Text vorbereitet und bekommen noch Verstärkung durch die Gruppe der Minis vom Samstagvormittag.

Wir freuen uns über alle, die unser Erntedankfest in Erzhausen mit uns feiern und laden herzlich ein. *ag*

ERZHÄUSER SONNTAGSGESPRÄCHE

ab Sonntag, 9. Oktober, 16.00 Uhr im evang. Gemeindehaus

„Wenn der Ludwig mit dem Lieschen“ heißt das erste Sonntagsgespräch im Winterhalbjahr zu dem der Ortskundliche Arbeitskreis am 9. Oktober um 16.00 Uhr in das evangelische Gemeindehaus in der Bahnstraße einlädt. Barbara Hauck, Redakteurin im Ruhestand aus Griesheim, berichtet über ihr Buch „Unstandesgemäße Liebschaften im Hause Hessen-Darmstadt“ und liest daraus. Offiziell durften die Untertanen zu Großherzogs Zeiten nur Erbauliches und Tugendhaftes über die adligen Hoheiten erfahren. Was sich aber jenseits von standsgemäßer Etikette und familiärer Harmonie im Darmstädter Schloss, dem neuen Palais und anderswo in der

Residenzstadt abspielte, darüber vermag Barbara Hauck spannend und amüsant zu berichten. Der Eintritt ist frei. Wer das Buch erwerben möchte sollte 16.90 Euro mitbringen.

Am 6. November ist Dr. Ralf Köbler zu Gast. Der Referent, Jurist im Hessischen Justizministerium, Darmstädter von Geburt und aus Leidenschaft sowie im Vorstand der Stadtkirchengemeinde engagiert, hat vier Stadtkirchenkriminalgrotesken geschrieben, die inzwischen eine große Fan-Gemeinde haben. Mehr dazu im nächsten Gemeindebrief. Merken Sie sich das Datum schon jetzt vor. *HS*

KLEINES JUBILÄUM

Frauenhilfe und Kirchenchor im Gottesdienst am 30. Oktober

Das 85jährige Bestehen einer Gruppe in der Kirchengemeinde ist zwar kein Anlaß zu einer großen Jubiläumsfeier, wohl aber Anlaß einmal einzuhalten und zurückzublicken.

Die Chronik berichtet, daß am Freitag, dem 5. März 1926, in der Kirche eine Versammlung stattfand, in deren Verlauf der 'Kirchengesangsverein' gegründet wurde.

Im Oktober des gleichen Jahres lud der damalige Pfarrer Schilling alle evangelischen Frauen Erzhausens in die Ludwigshalle ein 'zur Besprechung einer dringenden kirchlichen Frage'. An diesem Tag wurde der 'Frauenverein' gegründet mit dem Zweck, eine Kleinkinderschule zu errichten.

Anlaß zu beiden Versammlungen war es, der antikirchlichen und anti-christlichen Propaganda entgegenzuwirken, die damals viele Gemüter verunsichert hatte.

Aus dem Kirchengesangsverein ist längst der Kirchenchor geworden, aus dem Frauenverein die Frauenhilfe und aus der Kleinkinderschule der Evangelische Kindergarten. So können drei wesentliche Säulen unserer Kirchengemeinde in diesem Jahr auf 85 Jahre ihres Bestehens zurückblicken.

Die seinerzeit ebenfalls ins Leben gerufene Diakoniestation ist schon vor vielen Jahren mit denen der Nachbargemeinden zusammengelegt worden. Ihre Aufgaben werden heute von den Johannitern in Weiterstadt übernommen.

Man kann in Anbetracht der immer noch so stark auf das Gemeindeleben einwirkenden Tätigkeit der damaligen Gründungen wohl zurecht sagen, daß Gottes Segen darauf ruhte und noch ruht.

So wollen Frauenhilfe und Kirchenchor ihre Dankbarkeit darüber in einem festlichen Gottesdienst am 30. Oktober zum Ausdruck bringen.

Nicht von ungefähr fällt das kleine Jubiläum an diesem Tag mit dem Reformationsgedenken zusammen. Evangelisch sein und sich zu seiner Kirchengemeinde zu bekennen, das hat in Erzhausen Tradition. Die Evangelische Kirchengemeinde mit ihren Einrichtungen und Aktivitäten ist ein wesentlicher Teil des Lebens in unserem Ort.

Wir laden herzlich zu dem festlichen Gottesdienst am 30. Oktober ein. Der Kirchenchor wird ihn unter der bewährten Leitung von Kantorin Sigrid Müller mitgestalten. Und auch zu dem anschließenden Kirchenkaffee sind Sie herzlich willkommen.

jh

AKTUELLE INFORMATIONEN

DIE GELDER DER KIRCHENGEMEINDE

In der Oktober-Sitzung des Kirchenvorstandes wird die Jahresrechnung für das Jahr 2010 zur Bestätigung vorliegen.

Etwas mehr als eine halbe Million €, genau 501.800,10 € wurden im Jahr 2010 eingenommen und ausgegeben. Der mit Abstand größte Teil davon entfiel auf den Kindergarten, 282.663,98 €.

Hier wurden allein über 233.000 € für Personalkosten ausgegeben. Weitere Ausgaben fielen für die tägliche Reinigung (rd. 10.000 €), für das Mittagessen (rd. 11.000 €) und viele andere kleinere Posten an, wie Spiel- und Bastelmaterial, Telefon, Bauunterhaltung usw..

Finanziert wurde der Kindergarten aus Elternbeiträgen (rd. 72.000 €), aus Kirchensteuermitteln (rd. 39.000 €), aus Zuweisungen des Landes Hessen, u.a. auch für den besonderen Personalaufwand für eine Integrationsmaßnahme, also die Betreuung eines behinderten Kindes (rd. 43.000 €), und aus Zuschüssen der Gemeinde Erzhausen in Höhe von rund 126.000 €, also deutlich weniger als die Hälfte der Gesamtkosten. Darüber hinaus konnten aus Spenden für den Kindergarten verschiedene Einrichtungsgegenstände finanziert werden.

Aus anderen Bereichen des

Gemeindelebens und der Einrichtungen der Kirchengemeinde fallen an besonderen Ausgabeposten auf: die laufende Bauunterhaltung für Kirche und Gemeindehaus mit rd. 8.000 €, die Kosten für Energie mit rd. 5.000 €, die Schuldentilgung mit rd. 15.000 € und nicht zuletzt die Personalkosten für Küsterin, Pfarramtsekretärin und Hausmeisterarbeiten mit rd. 21.000 €. Viele andere kleinere Posten ergänzen die Ausgabenseite.

Die Einnahmen dafür setzen sich aus Kirchensteuermitteln, aus Spenden und Kollekten sowie aus anderen kleineren Beträgen zusammen.

Das Gehalt der Pfarrer wird übrigens direkt von der Gesamtkirche bezahlt, also nicht aus Mitteln der Kirchengemeinde.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, daß unsere Kirchengemeinde überaus sparsam mit ihren Mitteln umgegangen ist. Das liegt nicht zuletzt daran, daß ein erheblicher Teil der Aufgaben in Verwaltung, im Baubereich und in der Leitung ehrenamtlich erledigt werden, also die Finanzen der Kirchengemeinde nicht belasten.

Für dieses starke ehrenamtliche Engagement dankt der Kirchenvorstand sehr herzlich. *jh*

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ERZHAUSEN

Internet: www.ev-kirche-erzhausen.de, E-Mail: pfarramt@ev-kirche-erzhausen.de

PFARRAMT SÜD

Pfarrer Marcus-Stefan Großkopf, Hauptstr. 8, Tel. 84132.

PFARRAMT NORD

z.Zt. vakant, die Vertretung wird von Pfarrer Großkopf wahrgenommen.

PFARRBÜRO

Pfarrsekretärin Pia Röder, Hauptstr. 8, dienstags und freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Tel.7283, Fax 991971.

KIRCHENMUSIK

Kantorin Sigrid Müller, Tel. 06063/9517772.

Leiter des Posaunenchores: Axel Schäfer, Tel. 82758.

KÜSTERIN

Frieda Hartmann, Am Falltor 5, Tel. 86192

KINDERGARTEN

Bahnstr. 7, Tel. 6592, Leiterin Ramona Jakobi.

BANKVERBINDUNG

für Spenden (bitte Zweck angeben!): Spark. Darmstadt, Kto. 30000250, BLZ 50850150;
für alle anderen Zahlungen: Spark. Darmstadt, Konto 30005406, BLZ 50850150

TELEFONSEELSORGE

0800-1110111 und 0800-1110222, Anrufe kostenlos.

GRUPPEN UND KREISE

KIRCHENMUSIK

Spatzenchor (Vorschulkinder u. Kinder 1. Schuljahr) dienstags 15.30-16.15 Uhr) im

Kinderchor (Kinder ab 2. Schuljahr) dienstags 16.30-17.15 Uhr,) Kirch-

Kinderblockflötenkreise dienstags 17.15-18.00 Uhr) saal

Posaunenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Bahnstr. 7

Kirchenchor, mittwochs 20.00 Uhr im Kirchsaal

Blockflötenensemble / Instrumentalkreis, Treffen nach Vereinbarung

KINDER UND JUGEND

"Die Kinderscheune", Krabbelgruppen für Mütter mit Kleinkindern mit oder ohne

pädagogische Betreuung, Auskünfte und Anmeldungen bei Ute Depenbrock, Tel. 990570.

Minis (Kindergartenalter), samstags 10.00-11.00 Uhr, in der Kinderscheune.

Christliche Pfadfinder 'Royal Rangers'

- ab Kundschafteralter: samstags 10.00-11.45 Uhr im Pfarrhof,

- ab Starteralter (6 Jahre): freitags 17.30-19.00 Uhr im Pfarrhof,

ERWACHSENE

Evangelische Frauenhilfe, Treffen mittwochs 15.00 Uhr. im Gemeindehaus, Bahnstr. 7.

Mehrere Hauskreise, offene Gesprächsabende über biblische und aktuelle Themen,
regelmäßig in Privathäusern; Auskünfte bei der Redaktion oder im Pfarramt.

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Erzhausen.

Redaktion: Jürgen Heitmann, Elbestr.53, 64390 Erzhausen, Tel. 6550;

Auflage 3200 Exemplare. - Druck: Druck & Verlag Augustin GmbH., Erzhausen.

Spenden für den Gemeindebrief auf das Konto der Kirchengemeinde "für den Gemeindebrief" erbeten.